

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **52 (1934)**

Heft 80

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (1642)
Gemeinschuldner: Wetzler Albert, Futterwaren, von Kirchberg (St. Gallen), wohnhaft in Wil.
Datum der Konkurseröffnung: 24. März 1934.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist für Forderungen: Bis 28. April 1934.

Kt. Graubünden Konkursamt Scharfegg in Arosa (1643)
Gemeinschuldnerin: Firma Bukhardt Marie, Fril., Damenkonfektion und Mass-Schneiderei, in Arosa, mit Filiale in Lenzerheide.
Datum der Konkurseröffnung: 3. April 1934.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 13. April 1934, nachmittags 2 Uhr 30, im Kursaal in Arosa.
Eingabefrist: Bis 30. April 1934.
Die infolge des Schuldenrufs in der Nachlassstunde bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe ihrer Forderung entbunden, sofern dieselbe keine Aenderung aufweist.

Ct. de Vaud Office des faillites de Leusanne (1644)
Faillite: Société immobilière Les Potalles S. A., à Pully.
Délai pour les productions de servitudes, immeubles sisrière la commune de Pully: Le 17 avril 1934.

Kollokationsplan — Etat de collocation (SchKG 219—251.) (L. P. 219—251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria (L. E. F. 249—251.)
La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1645)
Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Weber Walter & Cie., Milchprodukte, Habsburgstrasse 15, Zürich 10.
Anfechtbar: Bis 17. April 1934, mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Kt. Bern Konkursamt Bern (1646)
Gemeinschuldner: Guinchard Charles, Briefmarkenhändler, Beaumontweg 30, Bern.
Anfechtungsfrist: 17. April 1934.

Kt. Bern Konkursamt Bern (1647)
Neuaufgabe des Kollokationsplanes infolge nachträglicher Eingaben.
Gemeinschuldner: Z w a h l e n F r i t z, Kaufmann, Effingerstr. 91, Bern.
Anfechtungsfrist: 17. April 1934.

Kt. Bern Konkursamt Thun (1648)
Auflage des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnis.
In der konkursamtlichen Nachlassliquidation über Keller Friedrich, sel. Vater, gew. Metzgermeister, in Thun, einter Teilhaber der Kollektivgesellschaft Fritz Keller & Sohn, Metzgerei, in Thun, liegt der Kollokationsplan und das Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, d. h. bis und mit dem 17. April 1934, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern Konkursamt Thun (1649)
Auflage des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnis.
Im Konkurs über Keller Fritz, Sohn, gew. Metzgermeister, nun Reisender, einter Teilhaber der Kollektivgesellschaft Fritz Keller & Sohn, Metzgerei, in Thun, liegt der Kollokationsplan und das Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, d. h. bis und mit dem 17. April 1934, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (1650)
Kollokationsplan und Inventar.
Im Konkurs (summarisches Verfahren) des Kerber Anton, Josefs sel., von Solothurn, Malergeschäft, Krauzackerstrasse 4, Solothurn, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerechnet gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei der obgenannten Amtsstelle einzureichen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1681)
Gemeinschuldner: Ritter-Roth Emil, Wirtschaftsbetrieb, Schneidergasse 11, in Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberhelfental in Allstätten (1693)
Der Kollokationsplan und das Inventar in nachbezeichnetem Konkurs liegen auf:
Locher Adolf Hermann, jun., Zwirner, Churerstrasse, Allstätten.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 9. bis und mit 18. April 1934.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1651)
Gemeinschuldner: v. Graffenried-Schmuziger, Alfred, Drogerie, St. Jakobstrasse 64, wohnhaft Schwabstrasse 8, St. Gallen.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 14. bis 23. April 1934.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Leventina in Faido (1652)
Avviso di deposito della graduatoria e convocazione della seconda adunanza dei creditori.

Fallito: Mottini Vittore, fabbrica di mobili, Airole.
Deposita della graduatoria: Dal giorno 8 aprile 1934 e per giorni 10; la graduatoria diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con azione promossa davanti alla Pretura di Leventina.

Seconda adunanza dei creditori: 28 aprile 1934, alle ore 10½, presso l'Ufficio di Esecuzione e Fall. a Faido, coll' avvertenza che il fallito intende presentare all'assemblea una proposta di concordato.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1683)
Faillite: Société en non collectif Pittard frères, exploitant l'hôtel-pension «La Résidence» et la pension «Excelsior», à Florissant, Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG 230.) (L. P. 230.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen. La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1653)
Gemeinschuldner: Meier Jakob, geb. 1889, von Zürich, Bäcker und Wirt, wohnhaft Lindenbachstrasse 44, in Zürich 6, vorher zum Restaurant «Central», in Wallisellen.
Datum der Konkurseröffnung: 24. März 1934.
Datum der Einstellungsverfügung: 29. März 1934.
Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 17. April 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von 400 Franken leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (1654)
Failli: Jeanbourquin Louis, fils de Louis-Joseph, de Fleurier et Les Bois, commerce de savon, ci-devant à Fribourg.
Date de l'ordonnance suspendant la liquidation faute d'actif: 3 avril 1934.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 17 avril 1934 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire, la liquidation sera clôturée.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final (SchKG 263.) (L. P. 263.)

Kt. Bern Konkursamt Aarwangen (1655)
Gemeinschuldner: Weill Josef, geb. 1890, von Untersteckholz, Ehemann der Martha geb. Bloch, Inhaber der im Handelsregister von Aarwangen eingetragenen gewesenen Firma Weill Josef, Pferde- und Viehhandel, in Langenthal.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 17 April 1934.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite (SchKG 268.) (L. P. 268.)

Chiusura del fallimento (L. E. F. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1581*)
Das Konkursverfahren über die C u v a A. G., Fabrikation und Vertrieb von Chocolate und Coniserie, Seestrasse 293, Zürich 2, später Löwenstrasse 51, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. April 1934 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1684)
Gemeinschuldnerin: Apéritif-Telefon-Vertriebs-Aktiengesellschaft «Atvag», Bucheggstrasse 130, in Zürich 6.
Datum der Schlussverfügung: 3. April 1934.

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (1656)
Das Konkursverfahren über Conradin Willy, Chur, ist mit Verfügung des Kreisamtes Chur vom 4. April 1934 als geschlossen erklärt worden.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (1657)
Fallimento n° 19/1933.
La procedura di liquidazione del fallimento n° 19/1933, Audemars Roberto, pietre fine, Locarno, è stata dichiarata chiusa con decreto di data 28 marzo 1934 della Pretura di Locarno.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Locle (1658)
La liquidation de la faillite de Perrenoud Edmond, garagiste, au Locle, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal du Locle, rendue le 29 mars 1934.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Locle (1659)
La liquidation de la faillite de Pianca Romildo, ameublements, au Locle, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal du Locle, rendue le 29 mars 1934.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite (SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (1660)
Der untern 18. November 1933 über Wittwer-Binz Albert, Christians sel., gew. Wirt, von Trub, in Solothurn, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 4. April 1934 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (1661)
Dans son audience du 29 mars 1934, le président du Tribunal du for, ensuite de concordat homologué, a révoqué la faillite prononcée le 24 octobre 1933 contre Dubois Ida, femme de Jules, bazar, à Villars s. Ollon, et réintégré la faillite dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

Kt. Zürich Konkursamt Uster (1685)
Einmalige konkursamtliche Liegenschaften-Steigerung.
Im Konkurs über Michel Josef, geb. 1864, von Dottikon (Aargau), Litzenfabrikant in Mönchaltorf, gelangten Dienstag, den 24. April 1934,

nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum «Löwen», in Mönchaltorf, auf öffentliche Steigerung:

In der Aue Mönchaltorf gelegen:

1. Ein Webereigebäude mit Wohnung Nr. 135 für Fr. 28,200. — assekuriert;
2. Ein Waschhaus mit Wasserradgebäude Nr. 136 für Fr. 3700. — assekuriert, samt Wasserrecht;
3. Ein Schwefelhaus Nr. 134 für Fr. 800. — assekuriert;
4. Eine Scheune Nr. 133 für Fr. 7000. — assekuriert;
5. Ein Wohnhaus Nr. 137 für Fr. 30,000. — assekuriert;
6. Zirka 182 Aren Land, Hof, Parkanlagen, Baumgarten, Wiesen und Kanalgebiet;
7. Zirka 29 Aren Wiesen in der Auen;
8. Zirka 14 Aren Wiesen daselbst;
9. Zirka 14 Aren Wiesen daselbst;
10. Zirka 180 m² Fussweggebiet;
11. Zirka 1 Are Wiesen im Bruggacker;
12. Die unausgeschiedene Hälfte an zirka 10 Aren 86 m² Wiesen im Bruggacker,

mit

Zugehör.

Konkursamtliche Schätzung von Ziff. 1—12: Fr. 50,000. —
 » » » der Zugehör: » 4,202. —

13. Zirka 46 m² Land am rechten Ufer des Aabaches.
 Konkursamtliche Schätzung von Ziff. 13: Fr. 1. —
 Es findet nur eine Steigerung statt, wobei ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung Zusage erteilt wird.
 Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 10. April 1934 an bei unterzeichnetem Konkursamt zur Einsicht auf.
 Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlage eine Barzahlung von Fr. 1000. — zu leisten.

Uster, den 6. April 1934.

Konkursamt Uster:
 A. Peter, Notar.

Kt. Solothurn Konkursamt Kriegsstellen in Solothurn (1664)

Zulanden der Konkursmasse des Bracher Werner, Schreinermeister, in Biberist, wird Samstag, den 28. April 1934, nachmittags 5 Uhr, in der Wirtschaft zum «Rössli», in Biberist, folgende Liegenschaft konkursrechtlich versteigert:

Grundbuch Biberist Nr. 1750:

- 24 a 36 m² Aesplacker, geschätzt Fr. 780. —
 darauf steht:
 Schreinerwerkstatt Nr. 802, den 22. April 1932 brandversichert für » 27,400. —

Summa Grundbuchschatzung Fr. 28,180. —
 Konkursamtliche Schätzung der Liegenschaft inkl. Zugehör gemäss besonderem Verzeichnis Fr. 47,000. —

Es findet nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 16. April 1934 an während 10 Tagen auf dem unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
 Konkursamt Kriegstetten in Solothurn.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (1662)

Erste konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

Aus der Nachlassliquidationsmasse (ordentliches Verfahren) des Kiefer Adrian, gew. Baumeister, in Ollen, wird Mittwoch, den 16. Mai 1934, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum «Rössli», in Trimbach, öffentlich versteigert:

Grundbuch Trimbach Nr. 1048:

- 4 a 29 m² Hofstatt, Hausplatz, geschätzt Fr. 155. —
 Wohnhaus Nr. 43, assekuriert » 33,300. —
 Summa Grundbuchschatzung Fr. 33,455. —
 Konkursamtliche Schätzung inkl. gesetzliche Zugehör Fr. 33,100. —

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 2. bis 12. Mai 1934 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Ollen, den 7. April 1934.

Konkursamt Ollen-Gösgen:
 A. Tschan, Notar.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (1663)

Erste konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

Aus der Nachlassliquidationsmasse (ordentliches Verfahren) des Kiefer Adrian, gew. Baumeister, in Ollen, wird Dienstag, den 8. Mai 1934, nachmittags 3 Uhr, im Bureau der unterzeichneten Amtsstelle (Frohburgstrasse 8) öffentlich versteigert:

Grundbuch Ollen Nr. 2883:

- 1 a 44 m² Hintere Steinackerstrasse, Hausplatz, geschätzt Fr. 55. —
 Wohnhaus Nr. 46, assekuriert » 17,500. —
 Summa Grundbuchschatzung Fr. 17,555. —
 Konkursamtliche Schätzung inkl. gesetzliche Zugehör Fr. 17,715. —

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 24. April bis mit 4. Mai 1934 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Ollen, den 7. April 1934.

Konkursamt Ollen-Gösgen:
 A. Tschan, Notar.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Allnau (1665)

Gantanzeige.

Für Rechnung der Konkursmasse des Näf Arnold, z. «Post», in Allnau, werden Freitag, den 4. Mai 1934, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. «Post» in Allnau nachbezeichnete Liegenschaften auf erste konkursrechtliche Steigerung gebracht:

1. Kat. Nr. 5587 Wohnhaus und Gasthaus zur Post Nr. 127 in Allnau, brandversichert für Fr. 50,000 mit zirka 2 a Hof und Garten.
 Zugehör: Laut speziellem Verzeichnis.
2. Kat. Nr. 5588 Scheune Nr. 128, brandversichert für Fr. 14,000 mit zirka 9,25 a Gebäudegrundfläche, Hof und Garten.
3. Kat. Nr. 5589, zirka 29 a Wiese, Espen.
4. Kat. Nr. 3383, zirka 8,50 a Wiese, Hohl.
5. Kat. Nr. 5590, zirka 25 a Wiese, Lengli.
6. Kat. Nr. 5591, zirka 37 a Wiese, Aspen.
7. Kat. Nr. 2888, zirka 8,50 a Wiese, Neuwinkeln.
8. Kat. Nr. 1423, zirka 21 a Wiese, Lengli.
9. Kat. Nr. 5214, zirka 52,50 a Wiese, Neuwinkeln.

10. Kat. Nr. 5818, zirka 10 a Wiese, Espen.
 11. Kat. Nr. 5820, zirka 34 a Wiese, Kürze.
 12. Kat. Nr. 5848, zirka 30,50 a Wiese, Espen.
 14. Kat. Nr. 5595, zirka 25,50 a Wiese, Hohl und Espen.
- Amtliche Schätzung von Nr. 1—12 und Nr. 14 gleich Fr. 64,700.
 Amtliche Schätzung der Zugehör gleich Fr. 3221.
 Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 23. April bis 3. Mai 1934 beim unterzeichneten Betreibungsamt zur Einsicht auf.
 Allnau, 4. April 1934.

Im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen:
 Das Betreibungsamt Allnau.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
 Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
 Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Solothurn Betreibungsamt Thierstein (1686)

Schuldner: Sparr Gustav, Handlung, in Kleinlützel (Solothurn).
 Datum der Stundungsbewilligung: 28. März 1934.
 Sachwalter: Betreibungsamt Thierstein, in Breitenbach.
 Eingabefrist: Bis und mit 26. April 1934. (Die Forderungen sind Wert 28. März 1934 zu berechnen).
 Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 9. Mai 1934, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Betreibungsamtes Thierstein, in Breitenbach.

Kt. Schaffhausen Konkurskreis Schaffhausen (1666)

Durch Schlussnahme des Kantonsgerichtes Schaffhausen vom 24. März 1934 ist der Firma Guyan & Co., Garage Tivoli, Autoreparaturwerkstätte, Hochstrasse, Schaffhausen, sowie deren unbeschränkt haftendem Gesellschafter, Guyan Christian, Kaufmann, Neuhausen, in Anwendung von Art. 293 SchKG. eine Nachlassstundung von 2 Monaten bewilligt worden.
 Sachwalter: Dr. H. Räber, Rechtsanwalt, Schaffhausen.
 Eingabefrist: Binnen 20 Tagen, d. h. bis und mit dem 26. April 1934.
 Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter, mit Angabe allfälliger Pfand- oder sonstiger Vorzugsrechte.
 Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. Mai 1934, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtssaal, Gerichtsgebäude 1. Stock, in Schaffhausen.
 Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung auf dem Bureau des Sachwalters eingesehen werden.

Kt. Thurgau Konkurskreis Diessenhofen (1667)

Schuldner: Weber Ad., Ingenieur und Armaturenfabrik, in Diessenhofen.
 Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Diessenhofen: 27. März 1934.
 Sachwalter: Herm. Schmid, Betreibungsbeamter, Basadingen.
 Eingabefrist: Bis zum 26. April 1934.
 Eingabe der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Montag, den 7. Mai 1934, nachmittags 1½ Uhr, im Rathaus in Diessenhofen.
 Die Nachlassakten liegen 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Bureau des Sachwalters zur Einsicht auf.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aubonne (1668)

Dans son audience du 19 mars 1934, le président du Tribunal du district d'Aubonne a révoqué la faillite de Rossette Georges, négociant, à Aubonne, prononcée le 16 janvier 1934, accordé au débiteur le sursis concordataire de deux mois prévu aux art. 293 et suivants L. P. et a désigné le préposé aux Faillites d'Aubonne en qualité de commissaire.
 Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire dans un délai de 20 jours, expirant le 27 avril 1934. Ils sont convoqués en assemblée pour le lundi 7 mai 1934, à 15 heures, en Maison de Ville, à Aubonne.
 Les pièces seront à disposition des intéressés, à partir du 28 avril 1934, au bureau du commissaire, le matin.
 Les créanciers intervenus dans la faillite sont dispensés de le faire à nouveau.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (1669)

Schuldnerin: Kauffmann-Chirée A., Frau, Café-Restaurant Stadthof, Stadthofstrasse 4, Luzern.
 Verlängerung der Stundung: Bis und mit 27. Mai 1934.
 Datum des Entscheides des Amtsgerichts vizepräsidenten von Luzern-Stadt: 4. April 1934.
 Luzern, den 4. April 1934.

Aus Auftrag:
 Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
 Franz Renner.

Kt. Luzern Konkurskreis Kriens und Malters (1670)

Mit Entsch. vom 28. März 1934 hat der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land die der Firma Zihlmann & Cie., Kriens, bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis und mit 26. April 1934 verlängert.
 Luzern, den 31. März 1934.
 Aus Auftrag:
 Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
 Alfred A. Bannwart.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht Obertoggenburg in Neu St. Johann* (1677)
Das Bezirksgericht Obertoggenburg hat mit Entscheid vom 28. März 1934 die der Einzelfirma Ramildi Avelardo, Südfrüchten- und Gemüsehandlung, von Italien, in Kappel, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis Ende Mai 1934 verlängert.
Neu St. Johann, den 4. April 1934.
Bezirksgerichtskanzlei Obertoggenburg.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
(SchKG 298, 309.) (L. P. 298, 309.)

Kt. Bern *Richteramt II Biel* (1678)
Nachlassschuldner: Gogniat Eugène, Tailleur und Chemiser, Mühleplatz 72, Biel.
Datum des Widerrufs: 4. April 1934.
Grund des Widerrufs: Verzicht durch den Schuldner.
Biel, den 4. April 1934.
Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages
(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. | Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato
(L. E. F. 304, 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Bern *Richteramt I Bern* (1687)
Schuldnerin: Gefi Genossenschaft-Filmdienst, mit Sitz in Bern.
Datum der Verhandlung: Dienstag, den 24. April 1934, vormittags 9 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermine selbst anbringen.
Bern, den 5. April 1934. Der Gerichtspräsident I:
Jäggi.

Ct. de Berne *Tribunal de Porrentruy* (1688)
Débiteur: Chevrolet Charles, fabricant d'horlogerie, à Bonfol.
Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi 17 avril 1934, à 16 heures, dans la Salle des audiences du Tribunal, Hôtel des Halles, à Porrentruy.
Les opposants sont avisés qu'ils peuvent se présenter à l'audience, pour faire valoir leurs moyens d'opposition.
Porrentruy, 5 avril 1934. Le vice-président du Tribunal:
E. Koch.

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (1671)
Schuldner: Bucher Josef, Bauschäft, Libellenstrasse 50, Luzern.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Samstag, den 28. April 1934, vormittags 10 Uhr, im Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse Nr. 2, Luzern.
Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an dieser Verhandlung anzubringen.
Luzern, den 4. April 1934.
Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt:
P. Segalini.

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land in Kriens* (1689)
Schuldner: Bisang Josef, Leder und Furnituren, Horw.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 20. April 1934, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungssaale des Amtsgerichtes Luzern-Land, Gemeindehaus, Kriens.
Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an dieser Verhandlung anzubringen.
Kriens, den 6. April 1934.
Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. Thürig.

Kt. Freiburg *Konkursamt des Seebezirks in Murten* (1672)
Schuldnerin: Prova A. G., in Muntelier.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 20. April 1934, um 9 Uhr vormittags, im Gerichtssaal zu Murten.
Murten, den 4. April 1934.
Der Gerichtspräsident des Seebezirks in Murten.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Aarau* (1690)
Die Verhandlung über den von Basler Walter, Chauffeur, in Buchs, mit seinen Gläubigern im Konkurs abgeschlossenen Nachlassvertrag ist auf Mittwoch, den 18. April 1934, 15 Uhr, in den Bezirksgerichtssaal nach Aarau angesetzt, unter Hinweis darauf, dass die Gläubiger allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen können.
Im Auftrage des Bezirksgerichtes Aarau:
Der Gerichtsschreiber: Dr. W. Baumann.

Ct. Ticino *Pretura di Mendrisio* (1691)
La Pretura di Mendrisio rende noto d'aver fissata l'udienza del giorno di martedì 17 aprile 1934, alle ore 14, per la discussione sulla proposta di omologazione del concordato proposto dalla ditta Tommasini V. & C. S. A., in Mendrisio, ed avverte i creditori che essi potranno far valere le eventuali loro opposizioni in tale udienza, a sensi di legge.
Mendrisio, 5 aprile 1934. Per la Pretura:
A. Colomba, segretario-aggiunto.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(SchKG 306, 308, 317.) (L. P. 306, 308, 317.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Dielsdorf* (1679)
Das Bezirksgericht Dielsdorf hat durch Beschluss vom 14. März 1934 den von Hug Albert, z. Ebnetmühle, in Niederwenigen, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis der Abtretung aller Aktiven bestätigt.
Als Liquidationskommission wurde ernannt:
1. Giroud, Treuhand- und Revisionsbureau, Talstrasse 6, Zürich, bisheriger Sachwalter, als Obmann.
2. Dr. H. Wymann, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 67, Zürich.
3. Dr. Rickenbacher c/o Schweiz. Volksbank, Zürich.
4. Dr. Lang, Rechtsanwalt, Seidengasse 8, Zürich.
5. Dr. Sulser, Rechtsanwalt, Löwenstrasse 11, Zürich.
6. Josef Kappeler (Vertreter des schweiz. Kreditorenverbandes), Zürich 6.
Die Auszahlung der Nachlassdividende erfolgt durch den bisherigen Sachwalter Giroud.
Dielsdorf, den 5. April 1934. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Kt. Bern *Richteramt I Bern* (1673)
Schuldner: Kistler Max, Konditor, früher Sulgeneckstrasse 36, nun Gewerbestrasse 26, Bern.
Datum der Bestätigung: 20. März 1934.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.
Bern, den 3. April 1934. Der Gerichtspräsident I:
Jäggi.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Aarau* (1692)
Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 4. April 1934 den von Hauri-Vogel Walter, Schuhwarenfabrikation, in Hirschthal, mit seinen Gläubigern auf der Basis von 25 % abgeschlossenen Nachlassvertrag, wonach die Nachlassdividende je zur Hälfte auf Ende März (31. März) und 15. Mai 1934 nach Rechtskraft der gerichtlichen Nachlassvertragsbestätigung zahlbar ist, gerichtlich bestätigt.
Der Entscheid ist rechtskräftig.
Im Auftrage des Bezirksgerichtes Aarau:
Der Gerichtsschreiber: Dr. W. Baumann.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (1674)
Par jugement du 21 mars 1934, le Tribunal a homologué le concordat proposé à ses créanciers par Fischer Edouard-Gottlieb, boulangier, Rue Kléberg 7, à Genève.
Par le même jugement, il a été assigné aux créanciers dont les créances sont contestées un délai de dix jours pour intenter action en conformité de l'art. 310 l. p. D.
Ferd. Charrot, commis-greffier.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire
(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt I Bern* (1675)
Die Firma Frauchiger Rud. A. G., Eisenbau, mit Sitz in Bern, Elisabethenstrasse 51, hat beim Richteramt I Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.
Termin zur Einvernahme der statutarischen Organe und zur Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 17. April 1934, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt I Bern, Zimmer Nr. 39 im Amthause.
Die Gläubiger der Firma Rud. Frauchiger A. G. können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 16. April 1934 bei der Kanzlei des Richteramtes II Bern einreichen.
Bern, den 4. April 1934.
Der Gerichtspräsident I: Jäggi.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Aargau *Konkurskreis Zofingen* (1676)
Auskündigung wegen Bewilligung der Nachlassstundung.
Auf Grund der vom Bezirksgericht Zofingen der Bank in Zofingen erteilten Nachlassstundung werden die Gläubiger der Bank in Zofingen gemäss Art. 300 des Betreibungsgesetzes hiemit aufgefordert, ihre Forderungen dem unterzeichneten Sachwalter bis zum 27. April anzumelden. Wer es unterlässt, ist in den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Die verzinslichen Forderungen sind mit Zins bis 31. März 1934 anzumelden, die Obligationen unter Angabe der Nummern. Die Vorlegung der Schuldtitel ist nur auf besonderes Verlangen notwendig. Die Anmeldungen sind zu adressieren an: Schweizerische Treuhandgesellschaft als Sachwalter der Bank in Zofingen, Zofingen.

Mittwoch, den 9. Mai, 14 Uhr, findet in der Aula des Schulhauses in Zofingen eine Gläubigerversammlung statt. Die Akten liegen vom 28. April an bei der Bank in Zofingen zur Einsicht auf.

Die Inhaber von Obligationen der Bank in Zofingen werden darauf aufmerksam gemacht, dass keine Obligationärgemeinschaft im Sinne der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen gebildet wird, da die Bank in Zofingen nur Kassaobligationen und keine Anleiheobligationen ausgegeben hat. Gläubiger, welche mit dieser Verfügung nicht einverstanden sind, haben dagegen innert 10 Tagen bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde zu führen.

Als Sachwalter der Bank in Zofingen,
Schweizerische Treuhandgesellschaft:
sig. von Morlot. sig. Kellerhals.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1583)
A remettre
Grand Garage «Excelsior», sis: Rue des Eaux-Vives 20.
Installation moderne, outillage complet, conditions avantageuses.
S'adresser sur place pour visiter et, pour tous renseignements, à l'Office des Faillites, Taconnerie 7, où les offres seront reçues jusqu'au 30 avril 1934.
Genève, le 5 avril 1934. Office des Faillites de Genève.

Kanzelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

Autogarage usw. — 1934. 3. April. Die Firma **Carl Duttlinger**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1933, Seite 2114), Autogarage und Reparaturwerkstätte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. April. Unter der Firma **Garage «Excelsior» Aktiengesellschaft Zürich**, hat sich mit Sitz in Zürich am 27. Dezember 1933/15. Februar 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb einer Einstellgarage, die Ausführung von Reparaturen und aller einschlägigen Arbeiten, der Kauf und Verkauf und die Vermietung von Automobilen und die Tätigkeit aller einschlägigen Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einzigiger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Dr. Gottlieb Corradi, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist bestellt Carl Duttlinger, Auto-mechaniker, von und in Zürich. Geschäftslokal: Löwenstrasse 19, in Zürich 1.

Strick- und Wirkwaren. — 3. April. **Thoma & Co. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1934, Seite 445). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. März 1934 haben die Aktionäre eine Teilrevision der Statuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Die Firma der Gesellschaft lautet nun **Silko A.-G.** (Silko S. A.) (Silko Ltd.). Zweck der Gesellschaft ist der Vertrieb und Verkauf von Strick- und Wirkwaren, im speziellen als Konzessionäre der Firma «Julius Kayser & Co.», in New York, und weiter eventuell die Fabrikation verwandter Artikel. Die Gesellschaft wird rechtsgültig verpflichtet durch die Einzelunterschrift des Verwaltungsratspräsidenten oder des einzigen Mitgliedes; oder durch die Kollektivunterschrift von je zwei der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest.

3. April. **Kranken- und Sterbekasse der Firma Wm. Schroeder & Cie.**, in Egg (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1930, Seite 1033). In den Generalversammlungen vom 15. Februar 1931 und 12. März 1933 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine partielle Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Änderungen jedoch nicht erfahren. Gottfried Bucher, Anna Müller, Berta Marti und Berta Baumgartner sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Ersten ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Franz Haberland, Hilfswebermeister, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, als Vizepräsident, und Frau Ida Senn geb. Bodmer, Hausfrau, von Hottwil (Aargau); Hedwig Nägeli, Spuhlerin, von Ob. Stammheim, sowie Johanna Kunz, Weberin, von Maur, als Beisitzerinnen, alle in Egg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

Baumwollzweirerei und Färberei. — 3. April. Firma **Jakob Jaeggli & Cie.**, in Winterthur 2 (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1933, Seite 2418) und Zweigniederlassung in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1933, Seite 2418), Baumwollzweirerei und Färberei usw. Der Kollektivgesellschaftler Jakob Jaeggli-Pünter ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden. Die Kollektivgesellschaftler Hans Jakob Jaeggli-Corti, in Winterthur 1; Max Jaeggli, in Winterthur 1, und Fritz Jaeggli-Peer, in Winterthur 2, alle von Winterthur, führen wie bisher Einzelunterschrift.

3. April. Die **Baugenossenschaft «Hard» Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1933, Seite 2953), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Lutherstrasse 2, in Zürich 4 (bei H. Müller).

3. April. **Zimmermeisterverband von Zürich & Umgebung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1926, Seite 1354). Gustav Locher ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Robert Odermatt, bisher Aktuar ist nunmehr auch Vizepräsident und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Albert Funk jun., Zimmermeister, von und in Zürich. Der Präsident zeichnet mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Englischviertelstrasse 9, in Zürich 7.

3. April. **Hapa Handels- & Patentverwertungsgesellschaft Zürich**, Genossenschaft mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 216 vom 17. September 1931, Seite 2006). Das bisher einzige Vorstandsmitglied Eduard R. Sassella ist nunmehr Präsident des Vorstandes; neu wurden in den Vorstand gewählt: Dr. jur. Walter Kern, Jurist, von Aarau, in Kilchberg (Zürich), als Vizepräsident, und Dr. jur. Karl Zollinger, Fürsprecher, von und in Thun, als Beisitzer. Die Vorstandsmitglieder zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Die Firma verzeigt infolge behördlicher Änderung des Strassennamens als Geschäftslokal: Limmatquai 3, in Zürich 1.

Jupesfabrikation. — 3. April. Die bisher im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragene Firma **Walter Bollag**, mit Sitz in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1932, Seite 1147) hat das Geschäftsdomizil nach Winterthur 1 verlegt. Inhaber ist: Walter Bollag, von Oberendingen (Aargau), in Frauenfeld. Geschäftsnatur: Jupesfabrikation. Geschäftslokal: Technikumstrasse 91, in Winterthur 1.

3. April. **Baugenossenschaft Union**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1924, Seite 680). Die nichtzeichnungsberechtigten Beisitzer Georg Hablützel und Jakob Bolli sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An deren Stelle wurden neu als Beisitzer ohne Unterschrift in den Vorstand gewählt: Hans Raths, Kondukteur, von Pfäffikon (Zürich), und Heinrich Winkler, Stellwerkwärter, von Winterthur, beide in Winterthur. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach: Jonas Furrerstrasse 57.

3. April. **Auto-Credit-Bank A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1934, Seite 329). Die Prokura des Jakob Schumper ist erloschen.

3. April. **Telephonwerke Albisrieden A.-G.**, in Zürich 9 (Albisrieden) (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1934, Seite 46). Max Haller und Dr.

Erich Thürmel sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschriftsberechtigung wurde neu gewählt: Theodor Frenzel, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin-Charlottenburg.

3. April. **Baugesellschaft Grünau**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1933, Seite 2953). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Februar 1934 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 21 ihrer Statuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Der Vorstand besteht aus 1—3 Mitgliedern und vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen Personen, welche für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Walter Meier, August Weber und Casimir von Arx sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Ersten ist erloschen. Erloschen ist ferner die Unterschrift von Kassier Adolf Wehle. Präsident Eduard Kunz führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift.

3. April. **Reishauersiftung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 3. April 1926, Seite 603). Durch Beschluss des Stiftungsrates und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Zürich) vom 20. April 1933 ist § 4 der Stiftungsurkunde teilweise revidiert worden, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Änderungen jedoch nicht erfahren.

3. April. **Baugesellschaft Zypressenhof**, Genossenschaft mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1932, Seite 2470). Jules von Arx, Hans Doebeli und August Gloor sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als Protokollführer in den Vorstand gewählt: Oskar Jakob Zeier, Bautechniker, von Aesch (Luzern), in Olten. Die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

Seidenwaren. — 3. April. Die Firma **Adolfo Feinberg**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1929, Seite 262), Export und Vertretungen, wird abgeändert in **Adolf Feinberg**, und verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Handel in Seidenwaren. Eine weitere Einzelprokura wurde erteilt an Walter Feinberg, von und in Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich nun Bahnhofstrasse 20, in Zürich 1.

Photographische Artikel. — 3. April. **Photo-Bären Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 31. Juli 1931, Seite 1674), Handel in photographischen Artikeln usw. Die Prokura des Gustav Eyb ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat eine weitere Einzelprokura erteilt an Alice Strieker, von und in Zürich.

Uhren, Juwelen, Silberwaren. — 3. April. Der Inhaber der Firma **Otto G. Billian, fils**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2910), Handel, Fabrikation und Export en gros in Uhren, Juwelen und Silberwaren, Reparaturen, hat mit seiner Ehefrau, Lucie Billian geb. Neeser, vertragliche Gütertrennung vereinbart.

Liegenschaftsverwaltung. — 3. April. Firma **G. Billian & Sohn**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2910), Liegenschaftsverwaltung. Der Gesellschaftler Otto Billian hat mit seiner Ehefrau, Lucie Billian geb. Neeser, vertragliche Gütertrennung vereinbart.

Holz- und Kohlen. — 3. April. Die Firma **Max Baer & Co.**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 22), Holz- und Kohlenhandlung, Gesellschafter: Max Baer und Jakob Dannacher, ist infolge Ueber-ganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Max Baer» und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Max Baer**, in Winterthur 1, ist Max Baer, von Winterthur, in Winterthur 1. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Max Baer & Co.». Holz- und Kohlenhandlung. Neustadtgasse 36.

Patentneuheiten. — 3. April. Die Firma **Franz Anderer**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1933, Seite 1386), Vertretungen in Patentneuheiten aller Art, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Holzhandlung. — 3. April. Die Firma **Ad. Haegi-Ringger**, in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 84 vom 8. April 1919, Seite 602), Holzhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Holzhandlung, Sägerei usw. — 3. April. Die Firma **Hch. Schneebeli, z. obern Säge**, in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 238 vom 24. September 1907, Seite 1657), Holzhandlung, Sägerei und Landwirtschaft, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Verwertung von Patenten usw. — 3. April. Unter der Firma **Bacot Aktiengesellschaft (Bacot Société Anonyme)**, hat sich mit Sitz in Zürich am 21. Februar 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Verwertung von gewerblichen Schutzrechten insbesondere auf dem Gebiete der Textilmaschinen. Die Gesellschaft kann im In- und Auslande Zweigniederlassungen und Vertretungen errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat bestimmt allfällig weitere zeichnungsberechtigte Personen und die Art und Form ihrer Zeichnung. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Dr. Conrad Meyer, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Löwenstrasse 17, in Zürich 1.

3. April. Unter der Firma **Braunviehzuchtgenossenschaft Richterswil-Dorf**, hat sich mit Sitz in Richterswil zum Zwecke reiner Braunviehzucht am 8. Oktober 1933 eine Genossenschaft gebildet. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch die Generalversammlung. Neueintretende Mitglieder haben eine Einkaufsgebühr zu bezahlen; deren Höhe richtet sich nach dem Genossenschaftsvermögen und wird vom Vorstand bestimmt. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt freiwillig durch schriftliche mindestens einmonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäftsjahres (Ende August), sowie durch Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Freiwillig austretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die von den Mitgliedern zu leistenden Sprungelder werden von der Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, welche einen direkten Gewinn nicht beabsichtigt, haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand ver-

weiligen Dividenden vorbehalten. Eine Rückzahlung des einbezählten Kapitals erfolgt in allen Fällen nicht vor Liquidation der Genossenschaft, ausgenommen allfällige Verständigung zwischen Vorstand und ausscheidenden Genossenschaffern, oder deren Rechtsnachfolgern. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen. Jede persönliche Haftung der Genossenschaffter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung der Genossenschaffter; b) ein Vorstand von 3—5 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Vorstand besorgt die Geschäftsführung und vertritt die Genossenschaft nach aussen. Er hat das Recht, einzelne seiner Befugnisse an Delegierte aus seiner Mitte, an Ausschüsse, denen auch Nicht-Genossenschaffter angehören können, oder an Drittpersonen zu übertragen. Der Vorstand bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien führen. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Walter Hofstetter, Gemeindeamann und Kaufmann, von St. Peterzell, Präsident; Fritz Danzeisen-Grauer, Kaufmann und Präsident der Dorfverwaltung Degersheim, von Basel, Vizepräsident; Paul Heftli, Bankverwalter, von Adlenbach (Glarus), Kassier; Robert Kunz, Konsumverkäufer, von Hergiswil (Luzern), und Emil Hunziker, Architekt, von Brugg; alle in der Gemeinde Degersheim wohnhaft. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Kassier kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Hauptstrasse.

Verwaltung von Liegenschaften usw. — 31. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Müllers Erben**, Verwaltung von Liegenschaften und Durchführung der Erbschaftsliquidation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1927, Seite 1901), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

31. März. Die Genossenschaft der **Vereinigten Schützenvereine** von Rebstein, mit Sitz in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1922, Seite 1824), hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 16. April 1932 aufgelöst. Passiven sind keine vorhanden. Die Genossenschaft wird daher als liquidiert im Handelsregister gelöscht.

Schuhwaren. — 31. März. Die Firma **Albert Scherrer-Kellenberger**, Schuhwarenhandlung und Reparaturwerkstätte, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 148 vom 30. Juni 1925, Seite 1139), ist infolge Konkurses erloschen.

Granbünden — Grisons — Grigioni

1934. 6. März. Die **Holz- und Baugeschäft Aktiengesellschaft Rhäzüns**, mit Sitz in Rhäzüns (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1930, Seite 1776), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Januar 1934 die Statuten teilweise revidiert. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Sägerei mit Holzhandel und einer Bau-, Möbel- und Chaletfabrik. Zur Erreichung des Gesellschaftszweckes ist die Generalversammlung befugt, die Fusion mit gleichartigen Unternehmungen zu beschliessen. Das bisherige Aktienkapital von Fr. 372,000, eingeteilt in 400 Stammaktien zu Fr. 250 und 272 Prioritätsaktien zu Fr. 1000 wurde vollständig abgeschrieben. Ferner wurden 240 Stammaktien zu Fr. 500 und 60 Prioritätsaktien zu Fr. 500 neu ausgegeben. Die Prioritätsaktien wurden in bar, und von den Stammaktien wurden 181 Stück durch Verrechnung mit Forderungen liberiert. 59 Stück Stammaktien werden den Gläubigern ausgehändigt gemäss Nachlassvertrag vom 16. November 1933. Das neue Aktienkapital beträgt demzufolge Franken 150,000 und ist eingeteilt in 240 Stammaktien zu Fr. 500 und 60 Prioritätsaktien zu Fr. 500. Alle Aktien lauten auf den Namen und sind voll liberiert. In der gleichen Generalversammlung hat die Gesellschaft einen Fusionsvertrag genehmigt, wonach sie ihre Aktiven und Passiven an die Aktiengesellschaft «Chaletfabrik Bündner Oberland», in Ilanz, abgetreten hat. Durch die Fusion mit der Aktiengesellschaft «Chaletfabrik Bündner Oberland» hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Sie bleibt nur noch eingetragen zur Durchführung der Fusion bzw. der formellen Liquidation. Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Albert Lardelli, Paul Viedi-Reichlin, Carl Viedi, Johann Callisch-Kieni und Johanna Caluzzi ausgeschieden, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind. Die Prokuren Fritz Walz und Eduard Bossi sind ebenfalls erloschen. Der Verwaltungsrat ist wie folgt neu bestellt worden: Dr. Hans Niggli, Rechtsanwalt, von Fideris und Chur, in Chur, Präsident; Landammann Salomon Prader, Architekt, von und in Davos, Vizepräsident, und Lorenz Tschalär, Kaufmann, von und in Rhäzüns. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

6. März. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Januar 1934 hat die Aktiengesellschaft **Chaletfabrik Bündner Oberland**, mit Sitz in Ilanz (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1934, Seite 259), einem Fusionsvertrag vom 12. Januar 1934 zugestimmt, laut welchem die Gesellschaft die Aktiven und Passiven der «Holz- und Baugeschäft Aktiengesellschaft Rhäzüns», mit Sitz in Rhäzüns, übernimmt. Die Aktiven betragen Fr. 693,641.45; ihnen stehen Passiven im Betrage von Fr. 543,641.45 gegenüber, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 150,000 ergibt. Derselbe wird getilgt durch Ueberlassung von je einer Stammaktie zu Fr. 500 für jede der 240 Stammaktien von Fr. 500 der «Holz- und Baugeschäft Aktiengesellschaft Rhäzüns». Desgleichen erhalten die Prioritätsaktionäre für ihre 60 Aktien zu Fr. 500 je eine Prioritätsaktie der «Chaletfabrik Bündner Oberland». Um diese Fusion durchzuführen, hat dieselbe Generalversammlung beschlossen, ihr Aktienkapital von bisher Fr. 50,000 durch Ausgabe von 240 Stammaktien zu Fr. 500 und 120 Prioritätsaktien zu Fr. 500 auf Franken 230,000 zu erhöhen. Das gegenwärtige Aktienkapital beträgt somit Fr. 230,000, eingeteilt in 340 Stammaktien zu Fr. 500 und 120 Prioritätsaktien zu Fr. 500, welche alle auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Die übrigen bisher publizierten statutarischen Bestimmungen haben keine Änderung erfahren.

Aargau — Argovie — Argovia

Waldsamenklinganstalt usw. — 1933. 16. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Bürgi**, Waldsamenklinganstalt und Samenhandlung, in Zeihen (S. H. A. B. 1919, Seite 951), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Stephan Bürgi und die Brüder Oskar Bürgi und Pius Bürgi, alle von und in Zeihen, haben unter der Firma **Gebr. Bürgi**, in Zeihen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1933 ihren Anfang nahm. Unterschriftsberechtigt sind je einzeln die Gesellschafter Stephan und Oskar Bürgi; der Gesellschafter Pius Bürgi ist ohne Vertretungsbefugnis. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebrüder Bürgi», in Zeihen. Waldsamenklinganstalt und Samenhandlung.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Cicli e moto. — 1934. 3 aprile. Titolare della ditta individuale **Amedeo Pellandini**, in Arbedo, è **Amedeo Pellandini di Tranquillo**, di ed in Arbedo. Commercio di cicli e moto.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Café. — 1934. 3 avril. Le chef de la raison **René Mérinat**, à Roche, est René fils de Emile Mérinat, de Ollon, domicilié à Roche. Exploitation du Café de la Poste.

Bureau d'Echallens

Fromagerie, café. — 3 avril. La raison **Edouard Autier**, à Penthéraz, exploitation de fromagerie et cafetier (R. o. s. du c. du 28 novembre 1914, n° 279, page 1804), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Lausanne

Travaux publics, constructions de routes, etc. — 22 mars. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire **Georges Gobat**, à Avenches, le 28 juillet 1933, il a été constitué sous la raison sociale **Strad S. A. Lausanne**, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Elle a pour but tous genres de travaux, construction de routes, améliorations foncières, entretien et construction de voies ferrées et divers. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 40 actions nominatives de fr. 250 chacune, libérées entièrement. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Vis-à-vis des tiers, la société est valablement engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration ou d'un membre du conseil d'administration et d'un fondé de procuration, ou encore par la signature individuelle du ou des administrateurs-délégués, ou si le conseil n'est composé que d'un seul membre, par la signature de ce dernier. A été nommé seul administrateur **Albert Gougler**, de Saint-Sylvestre (Fribourg), domicilié à Lausanne, technicien. Bureau de la société: Petit Chêne 8, chez **Albert Gougler**.

Société immobilière. — 29 mars. Sous la raison sociale **Les Epinettes A.**, il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but: l'achat, l'aménagement, la construction, l'exploitation, la location et la vente d'immeubles, notamment l'achat des Chemins de fer fédéraux d'immeubles situés au quartier des Epinettes à Lausanne dont la surface et le prix ne sont pas déterminés. Les statuts portent la date du 28 mars 1934. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à la somme de fr. 6000, divisé en 6 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de 1 membre. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. L'administrateur est **Alfred Meystre**, de Neuchâtel et Thierrens, entrepreneur de gypserie et peinture, domicilié à Lausanne. Les bureaux sont chez **Alfred Meystre**, Avenue des Alpes 42.

Société immobilière. — 29 mars. Sous la raison sociale **Les Epinettes B.**, il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but: l'achat, l'aménagement, la construction, l'exploitation, la location et la vente d'immeubles, notamment l'achat des Chemins de fer fédéraux d'immeubles situés au quartier des Epinettes à Lausanne, dont la surface et le prix ne sont pas déterminés. Les statuts portent la date du 28 mars 1934. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à la somme de fr. 6000, divisé en 6 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Le conseil d'administration se compose de 1 membre. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. L'administrateur est **Alfred Meystre**, de Neuchâtel et Thierrens, entrepreneur de gypserie et peinture, domicilié à Lausanne. Les bureaux sont chez l'administrateur **Alfred Meystre**, Avenue des Alpes 42.

Bureau de Vevey

Pensionnat. — 3 avril. La société en nom collectif **B. & C. Messaz**, à Clarens, le Châtelard, pensionnat de jeunes filles (F. o. s. du c. du 14 mai 1930, n° 111, page 1029), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Schweizerische Südostbahn

4—4½ % Anleihen I. Hypothek von 1909 (Fr. 6,000,000.—)

Gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918 nebst Ergänzungen vom 25. April 1919 und 29. November 1932, werden die Obligationäre eingeladen, an dem Montag, den 30. April 1934, nachmittags 3 Uhr (Präsenzliste von 2½ Uhr an) im Zunfthaus Zimmerleuten am Rathausquai in Zürich unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen zur Beschlussfassung über:

1. Wahl von Gläubigervertretern.
2. Umwandlung des festen Zinsfusses (mit veränderlichem Zusatzzins) in einen vom Betriebsergebnis abhängigen veränderlichen kumulativen Zinsfuss von höchstens 4 % für die Zeit vom 1. Juli 1933 bis 30. Juni 1939.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 27. April 1934 mittags bei einer der nachstehenden Depotstellen:

Eidgenössische Bank A.-G. in Zürich,
Bank Wädenswil in Wädenswil,
Bank Orelli im Thalhof in Zürich,
Bank Schoop, Reiff & Cie. A.-G. in Zürich,

zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die Akten des Bundesgerichtes können gegen Vorlage des Stimmrechtsausweises vom 23. bis 28. April 1934 auf der Obergerichtskanzlei in Zürich eingesehen werden.

(A. A. 47)

Lausanne, den 26. März 1934.

Jaeger, Bundesrichter.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Aussweis vom 29. März 1934 — Situation au 29 mars 1934

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	A	B	Veränderungen seit 23. März 1934
	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses	Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résultant d'exportations de produits étrangers	Changements depuis le 23 mars 1934
	Fr.	Fr.	Fr.
Totaleinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses	945,455.82	72,159.39	+ 94,782.29
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois	Fr. 2,735,303.32		
Anteil der Ungarischen Nationalbank laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord	405,496.62		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 2,329,806.70		
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses .	900,777.37	72,159.39	+ 77,141.31
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Hongrie encore en suspens	44,678.45	—	+ 17,640.98
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie	5,696,350.40	29,092.03	+ 7,339.49
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois	5,741,528.85	29,092.03	+ 24,980.47
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. a 67	No. b 2	

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A	B	Veränderungen seit 23. März 1934
	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses	Uebrig. Schweizerforderungen Autres créances suisses	Changements depuis le 23 mars 1934
	Fr.	Fr.	Fr.
Totaleinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses	7,978,322.77	2,857,036.79	+ 30,442.18
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	7,473,740.05	1,654,329.20	+ 78,230.92
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens	499,532.72	1,202,707.59	— 47,788.74
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulgarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulgarische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie	1,962,527.32	5,927,719.93	+ 59,453.03
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare Fr. 9,592,538.06	2,462,110.54	7,130,427.52	+ 11,664.34
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 5419	No. 2816	

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A	B	Veränderungen seit 23. März 1934
	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses	Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résultant d'exportations de produits étrangers	Changements depuis le 23 mars 1934
	Fr.	Fr.	Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses	14,252,266.15	398,163.49	+ 110,971.57
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves . Fr. 15,355,059.16			
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord	1,148,306.54		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 14,206,752.62		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	13,686,166.47	358,435.63	+ 110,435.80
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — Versements à la Banque Nationale encore en suspens	566,099.68	99,727.30	+ 535.77
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie	3,251,145.17	5,266.03	+ 16,962.21
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Jugoslawien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave. Fr. 3,862,238.68	3,817,244.85	44,998.93	+ 17,497.98
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 11109	No. 8060	

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A	B	C	Veränderungen seit 23. März 1934
	Neue Forderungen für Schweizerwaren Créances nouvelles en marchandises suisses	Neue Forderungen für ausländische Waren Créances nouvelles en marchandises étrangères	Alte Warenforderungen Créances anciennes en marchandises	Changements depuis le 23 mars 1934
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses	1,804,861.47	30,529.51	363,894.02	+ 25,840.59
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	1,654,728.73	26,553.66	363,894.02	+ 39,800.80
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque de Grèce — Versements à la Banque de Grèce encore en suspens	150,132.74	3,970.35	—	— 13,960.21
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben auf griechische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs grecs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce	1,044,139.25	17,112.94	1,612,604.90	+ 4,736.96
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Griechenland — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce Fr. 2,828,010.68	1,194,321.99	21,083.79	1,612,604.90	— 9,223.25
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 3531	No. 2650	No. 3327	

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

	A	B	Veränderungen seit 23. März 1934
	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses	Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résultant d'exportations de produits étrangers	Changements depuis le 23 mars 1934
	Fr.	Fr.	Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses	226,215.25		+ 68,655.44
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs	Fr. 122,723.37		
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord	36,816.95		
Anteil der schweiz. Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 85,906.42		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	85,505.47		+ 50,189.80
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie — Versements à la Banque Centrale de Turquie encore en suspens	140,709.78		+ 18,465.64
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs turcs dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie	1,234,433.71		+ 44,532.68
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf die Türkei — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie	1,375,143.49		+ 63,018.32
Letztausbezahltes Bordereau — Dernier bordereau payé	No. 47		

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Totalinzahlungen an die Rumänische Nationalbank zu Gunsten schweizerischer Gläubiger	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger	Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist	Bestand der weiterangemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien	Letzt- ausbezahlte Bordereaux
	Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses	Total des paiements effectués à des créanciers suisses	Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens	Autres créances déclarées mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée	Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain	Derniers bordereaux payés
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	No.
A: Neue Schweizerwarenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. a — Créances nouvelles en marchandises suisses selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. a	9,618,603.83	7,734,501.56	1,881,102.27	4,426,223.83	6,310,328.10	5,770
B: Neue ausländische Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. b — Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. b	434,648.57	—	434,648.57	1,232,465.16	1,667,113.73	—
C: Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 2, Abs. 2 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VIII, chiffre 2, alinea 2	112,223.18	108,282.40	3,940.78	3,097,962.61	3,101,803.39	6,375
D: Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. V und Art. VIII, Ziff. 2 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. V et art. VIII, chiffre 2	3,597,045.21	3,555,510.34	41,534.87	8,445,815.09	8,487,319.96	6,438
E: Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. V, Ziff. 2, Art. VII und Art. VIII, Ziff. 3 — Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. V, chiffre 2, art. VII et art. VIII, chiffre 3	2,081,337.61	1,452,773.72	628,563.89	5,253,068.72	5,881,632.61	5,626
	15,843,858.40	12,851,068.02	2,992,790.38	22,455,437.41	25,448,227.79	
Veränderungen seit 23. März 1934 — Changements depuis le 23 mars 1934	+ 264,818.32	+ 251,029.15	+ 12,889.17	- 151,364.38	- 138,475.21	

France — Loi modifiant les droits de douane sur les accessoires de tubes isolateurs pour l'électricité.

Le Bulletin douanier n° 113 du 9 mars publie la note ci-après de la Direction générale des douanes:

Le Journal officiel du 6 mars promulgue une loi du 5 du même mois portant modification du tarif des douanes en ce qui concerne les accessoires de tubes isolateurs pour l'électricité (ex 536, chiffre 6; nouveau droit de fr. 2.50 par kg net).

Suivant le rapport de M. Chanal au Sénat, les produits métallurgiques visés dans cette loi, qui est applicable dans les délais ordinaires, comportent les manchons, coudes, raccords, tés ou équerres destinés à relier les tubes isolateurs employés pour la protection et l'isolement des canalisations électriques.

Les caractéristiques de ces accessoires sont les suivantes:

1. Raccords à fenêtre, dits également «raccords ouvrables ou électrofitting» en fonte, fer ou acier, en forme de coudes ou de T, comportant une partie amovible maintenue par quelques vis (articles qualifiés «ouverts»);
2. Raccords en tôle de fer ou d'acier plombée, constitués par deux parties semi-cylindriques obtenues par emboutissage et maintenues par des bagues d'assemblage (articles qualifiés «fermés»).

Ces deux catégories d'objets étaient, jusqu'à l'accord franco-allemand du 17 août 1927, comme les raccords de toute nature et pour tous emplois, compris au n° 567 du tarif douanier: «Tubes en fer ou en acier. Brides et raccords de toutes espèces en fer, fonte malléable ou fonte aciéreuse, soudés

ou sans soudure, bruts ou travaillés», taxés aux 100 kilos: 125 francs (T. M.) et 500 francs (T. G.).

Cette classification ne fut pas maintenue, par suite de l'emploi exclusif en électricité des pièces considérées.

Il fut décidé que ces pièces seraient dorénavant soumises au régime de la position n° 536 visant les «pièces détachées se rapportant à l'électricité» et, en particulier au paragraphe 5 de cet article, les «pièces détachées électriques travaillées sans travail d'électricien».

Par le jeu de ce paragraphe, ces pièces, conformément à l'avis du Comité consultatif des Arts et Manufactures, étaient reprises au n° 533 A (pièces détachées de machines en fer ou en acier), et taxées sur la base de 400 francs les 100 kilos (T. M.) lorsque leur poids est inférieur ou égal à 200 grammes et de 375 francs les 100 kilos (T. M.) lorsque leur poids est compris entre 200 et 500 grammes.

Les droits passaient donc, à la suite de l'accord de 1927, de 125 francs les 100 kilos à 385 ou 400 francs.

Cette majoration anormale fit l'objet de négociations avec le Luxembourg et la Belgique, celle-ci demandant, notamment, le retour à la tarification de 125 francs.

Par l'accord du 15 avril 1932, la France s'est engagée à spécialiser ces articles avec un droit de 250 francs le quintal en tarif minimum. Tcl est l'objet de la nouvelle loi.

Il demeure entendu que les raccords pour installations diverses (cau, gaz, etc.) qui ne présentent pas les caractéristiques spéciales indiquées aux alinéas 1. et 2. ci-dessus restent catalogués sous le n° 567 du tarif.

80. 7. 4. 34.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

LLOYD TRIESTINO

Vereinigte Flotten Lloyd Triestino - Marittima Ital. na - Sitmar

5 Grosse Express-Dienste

- Aegypten
- Gypern-Palästina
- Griechenland-Istanbul
- Indien
- China

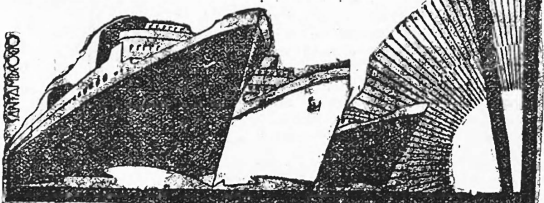
Jede Woche interess. Rundfahrten im östlichen Mittelmeer

bei Benützung der regulären Dienste nach: GRIECHENLAND, TÜRKEI, SYRIEN, PALÄSTINA, ÄGYPTEN

Ihre idealen Ferien

Günstige Reisegelegenheit zum Besuche der Interessanten

Mustermesse in Tel Aviv vom 26. April bis 26. Mai.



Auskünfte und Belegung der Plätze bei der behörl. pat. Generalagentur für Passage und Auswanderung: 46-5

„SCHWEIZ-ITALIEN“ S.-A., Sitz in Zürich, Bahnhofstr. 80
Platzbelegung auch durch sämtliche pat. Reisebüreaux

Interessante Neuerungen der Büro-Organisation zeigen

RUD. KÜRER SÖHNE

an der Mustermesse Basel
Halle I/Stand 132

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

67^{me} assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 27 avril 1934, à 15.30 heures, au «Neudorf», à Cham.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes pour l'exercice 1933.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et décharge à l'administration.
4. Décision sur la répartition des bénéfices.
5. Elections statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être obtenues pour les actions ordinaires au porteur jusque et y compris le 25 avril aux bureaux de la Compagnie à Cham et à Vevey, contre envoi d'un bordereau d'actions établi par ordre numérique. Il ne sera pas délivré de cartes après le 25 avril.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires aux sièges de la Compagnie.

Il est en outre porté à la connaissance des intéressés que le registre de transferts des actions de priorité sera clos dès le 12 avril jusque et y compris le 27 avril en vue de cette assemblée générale. (77703 V) 1001 i

Cham et Vevey, le 7 avril 1934.

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: L. Dapples.

INTERNATIONALE MESSE

PARIS 1934

9.-24. Mai

Besucherzahl: über 2 Millionen jährlich
8000 Aussteller aus 33 Ländern
400,000 m² Ausstellungsareal

50% Ermäßigung auf den franz. Eisenbahnen gegen Vorweisung der Legitimationskarte (Preis Fr. 1.—), die von der **Schweiz. Geschäftsstelle der Pariser Messe in Zürich, Werdmühleplatz 1**, und von den franz. Consulaten bezogen werden kann.

917

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Zufolge Beschlusses der heutigen ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre wird der Aktiencoupon für das Geschäftsjahr 1933 mit Fr. 125.65, abzüglich 4% eidgenössische Couponsteuer, somit

netto Fr. 120.—

von heute ab

bei unserer Gesellschaftskasse,
bei unseren schweizerischen Generalagenturen,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur, St. Gallen,
Zürich und ihren Niederlassungen

eingelöst.

Wir bitten, den Coupons ein Nummern-Verzeichnis beizufügen.

Winterthur, den 4. April 1934. (3169 W) 9931

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft
in Winterthur

Der General-Direktor: **Dr. H. Fehlmann.**

Oksport A.G. Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Mittwoch, den 25. April 1934, vormittags 11 Uhr, in das Advokaturbureau
Dr. L. Gutstein, Bahnhofstrasse 32, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen ab 15. April 1934 im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. 988 i
Zürich, den 5. April 1934.

Namens des Verwaltungsrates:
Dr. L. Gutstein.

Drahtseilbahn Marzili-Stadt, Bern

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

findet statt Samstag, den 14. April 1934, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant Schweltemätteli, in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1933.
2. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren.
3. Verwendung des Reingewinnes.

Der Geschäftsbericht wird den im Aktienregister angemerkten Personen zugesandt. (4053 Y)946 i
Bern, den 30. März 1934.

Société Générale de Conserves Alimentaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 25 avril 1934, à 14.30 heures, à l'Hôtel de Ville, à Vevey. Bureau ouvert dès 14.15 heures, pour l'établissement de la feuille de présence.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et de MM. les commissaires-vérificateurs; présentation du bilan et du compte de profits et pertes pour l'exercice 1933.
2. Approbation des comptes.
3. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, sous justification de leur qualité, au siège social, chez l'administrateur délégué M^r A. Gandillon, Rue L.-L. Roehat 1, à Genève, dès le 16 avril 1934.

Pour le retrait des cartes d'admission, les titres devront être déposés, avant le 23 avril, chez: la Banque d'Escompte Suisse, à Genève, Lausanne et Vevey; la Société de Banque Suisse, à Genève et Lausanne; l'Union de Banques Suisses, à Lausanne et Vevey; MM. de Palézieux & Cie., à Vevey.

(4571 x) 996 i

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Ports-Francis et Entrepôts de l'Etat de Genève Genève-Cornavin

Téléphone 26.544

3747

Magasinage et réexpédition des marchandises.

Avec jouissance des tarifs de transit.

Warrants



Eine schöne, gutgehende
BAR

ist zu übergeben. Sehr schönes Geschäft für Dame.
Sich wenden an E. Hinterhauser, Oriental Cigarna, Vevey (Vaud). 974

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Conservenfabrik Lenzburg

vorm. Henckell & Roth

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Samstag, den 21. April 1934, vormittags 11¼ Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Lenzburg eingeladen.

Traktandenliste:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1933, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Statutarische Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1934.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Legitimation über den Aktienbesitz spätestens 5 Tage vor der Generalversammlung ausgeben:

in Aarau: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft; in Basel: bei der Basler Handelsbank und ihren Wechselstuben, bei Oswald & Cie., bei A. Sarasin & Cie.; in Lenzburg: an unserer Kasse, bei der Hypothekbank Lenzburg; in Zürich: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, bei der Schweizerischen Kreditanstalt, bei der Eidgenössischen Bank A. G., bei der Basler Handelsbank. (1715 Bn) 984

Lenzburg, den 5. April 1934.

Der Verwaltungsrat.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 17 avril 1934, à 15 heures, à la Salle de la Bourse, à Lausanne, Etablissement de la Feuille de présence dès 14¼ heures.

ORDRE DU JOUR:

Opérations et nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs des comptes seront déposés, dès le 4 avril, à la disposition des actionnaires, à Aigle, au siège social, et à Lausanne, à la Banque d'Escompte Suisse, siège de Lausanne, 6, Rue du Lion d'Or, où les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées contre présentation des actions ou d'un certificat de banque. (829-3 L) 925 i

Le conseil d'administration.

E. Paillard & Cie., Société Anonyme, Ste-Croix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 21 avril 1934, à 14.30 heures, au siège social.

Ordre du jour statutaire.

(Prélèvement sur la Réserve pour combler le déficit de l'année)

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont déposés dès ce jour au siège social à la disposition des actionnaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées au siège social et chez Messieurs Du Pasquier, Montmolin & Cie. à Neuchâtel, sur présentation des titres jusqu'au 20 avril. (16705 L) 999 i

Ste-Croix, le 4 avril 1934.

Le conseil d'administration.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kann mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

KOHLE-PAPIERE
CARBON-PAPIERE



CARFA
MARQUE DÉPOSÉE

DAUER-MATRIZEN
FARB-BÄNDER
für Schreibmaschinen

MARKE-CARFA

sind erstklassige Schweizerprodukte

Geben Sie denselben den Vorzug. Sie erzielen damit tadellose Resultate und helfen dadurch Arbeit beschaffen



981

Schweizer Mustermesse Basel, Halle I, Stand 146

VILLA in Vitznau, direkt am See, 7 Zimmer mit neuestem Komfort und prachtvollem Innenausbau. S. Janz, Schönenwerd. zu verkaufen, ev. zu vermieten

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Mit Gegenwärtigen werden alle kündbaren und bis 30. Juni 1934 kündbar werdenden, über 4 % verzinslichen

Obligationen

unseres Instituts auf die titelgemässe Frist von 6 Monaten gekündigt. Mit dem Auslauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Gekündigte und kündbare Titel können zu den jeweiligen gültigen Laufzeiten und Zinssätzen (gegenwärtig 4%) erneuert werden, in welchem Falle unsererseits die Zinsdifferenz bis zum Auslauf der Kündigungsfrist vergütet wird. 985

Aarau, den 29. März 1934.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse.

Frauen, die leiden, sind durch unsere physik. diät. Kur meist schneller und gründlicher zu heilen, als sie hoffen. Aufklärungsschrift No. E 12 kostenlos.

Sannt 9900 m. A. M.

KURANSTALT DEGERSEHEIM

Sparkasse für das Fürstentum Liechtenstein Vaduz

Institut mit unbeschränkter Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von **4½ % Pfandbriefen mit 10 jährig. Laufzeit** zum Preise von 10 % zuzügl. 0,6 % eidg. Titelstempel.

Für diese Pfandbriefe besteht im Sinne der einschlägigen Bestimmungen des liechtensteinischen Sachenrechtes ein Spezialpfand unter Verwaltung eines Treuhänders. Ausführliche Prospekte über unsere Pfandbriefe sowie Geschäftsberichte unserer Anstalt pro 1933 halten wir zur Verfügung.

Vaduz, den 3. April 1934.

922 **Die Verwaltung.**

Umstände halber

ist ein seit Jahren bestehendes, gut rentierendes und von keinen Krisen betroffenes 995

Reise-Geschäft zu verkaufen

(Einzigtätiger Gebrauchsartikel für Geschäft, Gewerbe und Handwerk) Nötiges Kapital Fr. 25,000.— (Organisation des Geschäfts und Einführung des Käufers inbegriffen.) Gefl. Anfragen an Postfach 17124, Basel 1, erbeten.

Buchhaltungsbureau FRISCH & Co.

vorm. Hermann Frisch Weinbergstrasse 57 Zürich

Bureau gefr. 1899
Telephon 41.630

Einrichtungen
Nachtragungen
Revisionen
Bilanzen
Steuerangelegenh.

369

In Biel (Bienne)

im Zentrum der Stadt, per ersten Juni 1934 sehr helles, sonniges 911

Parterre-Lokal

für Bureau zu vermieten. Sehr geräumig und ruhige Lage. — Anskunft: Tel. Nr. 3073, Biel.

Kassenschrank

preiswert zu verkaufen. Offerten unter Chiffre C 6690 Z an Publicitas Bern. 998

Wegen Platzmangel billig zu verkaufen ein feuer- und diebssicherer 994

Kassen- und Bücherschrank eine Kassetze z. Einmauern, eine Handkassetze. Offerten unter Chiffre OF 1155 R an Orell Füssli-Annoncen, Bern

Soeben erschienen!



fr 25.-

SCHWEIZERISCHES CHAPALAY & MOTTIER HANDELS-ADRESSBUCH

Im Verkauf bei Publicitas und den Buchhandlungen

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Genf: Me. L. Willemin, avocat, Ceard 11, Adv., Ink. — Ch. Cosandier, huissier. — A. Lüthi, agent d'affaires, autor., Gérant du Crédit-reform, 2, Tour Malresse. Lausanne: O. Wiedmann, exp.-compl., av. Gare 24. Lugano: Dr. C. Pozzi & Dr. P. Flitsch, Handelsachen Notariat, Telephon 2.52. Luzern: L. Laimer-Ott, Oberger, pat. Sachwalter, Hirschengraben 40. — Franz Widmer, Inf. Ink. Otten: Eugen Nagel, Treuhand-Notariat, Tel. 3634. St. Gallen: Max Baumann, Rechts- u. Incassobureau. Zürich: Bächtold & Wündlerli, Schw. Inth. Schweizerz. 12.

Die führende Auskunftei Comptoir Th. Eckel & G.

gegr. 1858 empfiehlt sich zur Besorgung v. Handels-Auskünften sowie für den Einzug von Forderungen jeder Art auf die Schweiz und das Ausland.

Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Zürich. 3300
Eines Filiale im Ausl.

Internationale Siegwartbalken-Gesellschaft Luzern

Ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 20. April 1934, vormittags 11 Uhr im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1933.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat, Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1934.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 10. April an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft aufgelegt; ebendasselbst können vom gleichen Tage an gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben die Eintrittskarten zur Generalversammlung bis zum 18. April bezogen werden. (32560 Lz) 978 i

Luzern, den 7. April 1934.

Der Verwaltungsrat.

Ateliers de Construccions Mécaniques de Vevey (SOCIÉTÉ ANONYME)

Le coupon n° 10 est payable dès le jeudi 5 avril 1934 par fr. 25.—, sous déduction de l'impôt fédéral 4½ %, aux domiciles suivants:

Crédit du Léman, Vevey,
MM. de Palézieux & Cie, Vevey,
Union de Banques Suisses, Lausanne et Vevey,
Banque d'Escompte Suisse, Lausanne et Vevey,
Caisse de la Société à Vevey. (75116 V) 1000 i